

Richtlinien zur Digitalisierung

Bitte beachten Sie, dass die eingereichten Texte folgende Kriterien erfüllen:

Dokumenttyp: Word-Dokument (*.doc)

Dateinamen: Vermeiden Sie Großbuchstaben, Umlaute und andere Sonderzeichen.

Schriftart: Arial oder Times New Roman

Quellenangabe: Titel der Sage

Name des Kindes, welches die Sage geschrieben hat¹

Woher die Informationen stammen²

Angaben zur Erzählsituation³

Angaben zur Klasse, Lehrperson, Schule, Ort, Schuljahr

Beispiel:

Das Goldbrünlein, Rosa Mustermann, erzählt von der 80jährigen Altbäuerin des Grubhofes, Klasse 3a, Frau Beispiel, HS 1, Matri am Brenner, 2005/2006

Der eingereichte Sagentext wird nicht mehr korrigiert und wortgetreu übernommen. Bildeinsendungen⁴ bitte im JPG-Format, mit Angabe der Bildautorenschaft. Bitte seien Sie sich bewusst, dass Urheberrechte nicht verletzt werden dürfen.

Senden sie bitte Text und Bilder an: sagenschatzkiste@sagen.at

¹ Die Schüler sollen keine Sagen erfinden! Sagen stehen in einer Erzähltradition und die Schüler bekommen die Aufgabe aufzuspüren was in ihrem Heimatort seit alters erzählt wird. Konnte von der Klasse keine Sage aufgespürt werden, so können Sagen nacherzählt werden.

² Bitte geben Sie an, wen das Kind befragt hat, möglichst namentlich oder mit Initialen, bzw. woher die Sage stammt, z.B. Pfarrarchiv. Handelt es sich um eine Nacherzählung eines Sagenautors, so geben sie bitte an „nach XY“.

³ Angaben zur Erzählsituation sind wünschenswert, da es dem Leser Zusatzinformationen bietet. Von Interesse sind das Alter des Erzählers, der Berufsstand und ob der Erzähler im Ort ansässig ist/war. Es müssen aber nicht alle Punkte zur Erzähltradition erfüllt sein, auch ein „gehört beim Kirchenwirt“ ist akzeptabel. Handelt es sich um keine erzählte Sage, so ist dieser Punkt hinfällig. Beachten Sie bitte, dass vieles, das uns selbstverständlich erscheint, den weltweiten Lesern nicht geläufig ist. Daher sollten Sie etwa Dialektausdrücke aus der Erzählung behalten, in Klammer erklären. Die „Nordkette“ ist ein uns geläufiger Begriff, über die Grenzen weniger bekannt..

⁴ Wir möchten Sie ebenso dazu ermuntern Bildmaterial zur Sage zu schicken, Scans oder Digitalbilder, in Australien oder Brasilien sind die Schüler neugierig, wie es bei uns aussieht. Der Kreativität sind hier keine Grenzen gesetzt, senden Sie (Digital)Fotos von Bildern, Skulpturen, Einzel- oder Gruppenarbeiten bis hin zum Theaterstück. Viele Sagenplätze kann man ausfindig machen und entpuppen sich zu einem lohnenswerten Ausflug – machen Sie Fotos!